

Der Klimawandel

Was ist Klima? Wenn es draußen gerade regnet oder übermorgen die Sonne scheint, wird das als „Wetter“ bezeichnet. Unter Klima versteht man das Verhalten des Wetters über lange Zeit und große Entfernungen. Zum Beispiel ist es bei uns in Süddeutschland im Normalfall im Winter kalt und im Sommer warm. In anderen Ländern gibt es beispielsweise nur drei Jahreszeiten: Sommer, Winter und eine Regenzeit. Im Allgäu leben wir in einer „gemäßigten Zone“, das heißt, dass wir normalerweise keine Wirbelstürme, Dürren oder große Überschwemmungen zu fürchten haben.

Was bedeutet Klimawandel bei uns im Allgäu? Viele Leute sagen nur: „Es wird wärmer.“ Das stimmt aber nur, wenn man sich die ganze Welt als Durchschnitt anschaut. Es kann aber auch bedeuten, dass es in einigen Ländern viel wärmer wird und in anderen kälter. Oder dass es dadurch mehr Kriege um Wasser und Nahrung geben wird.

Im Allgäu werden wir wohl mehr Dürren im Sommer und mehr Überschwemmungen im Winter und Frühling bekommen. Auch lästige Mückenarten, die es bisher bei uns nicht gab, werden langsam bei uns heimisch. Wir werden vielleicht auch irgendwann Menschen bei uns aufnehmen, die ihre Heimat durch den Klimawandel oder Krieg verloren haben.



Die gefährliche Seite des Klimawandels:
Einsatzkräfte und Helfer beim Hochwasser
2005

Was verursacht den Klimawandel? Der Klimawandel kann mehrere Ursachen haben. Die wahrscheinlich wichtigste ist aber der Treibhauseffekt. Den Treibhauseffekt kennst Du vielleicht schon: Ein Zimmer, in das die Sonne scheint, wird schneller warm als ein Zimmer, das im Schatten liegt – egal, wie kalt es draußen ist. Das Gleiche passiert auch in unserer Atmosphäre. Ohne diesen natürlichen Treibhauseffekt könnten wir auf der Erde nicht leben. Es wäre zu kalt. Durch das Verbrennen fossiler Brennstoffe (Kohle, Öl, Gas) entsteht zusätzliches Kohlenstoffdioxid (CO₂). Dieses Gas hat in der Atmosphäre die gleiche Wirkung wie die Glasscheibe im Gewächshaus. Das heißt, je mehr Kohle, Öl oder Gas wir Menschen verbrennen, desto wärmer wird es auf der Erde und desto mehr verändert sich unser Klima.

Was kann man gegen den Klimawandel tun? Das Wichtigste ist, weniger Kohlenstoffdioxid in die Atmosphäre zu blasen. Das können wir erreichen, indem wir weniger Energie verbrauchen, also Energie sparen. Die restliche Energie, die wir dann immer noch brauchen, müssen wir aus erneuerbaren Energien erzeugen. Diese verursachen kein oder viel weniger Kohlenstoffdioxid.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass wir uns an den Klimawandel anpassen müssen. Es werden schon an vielen Stellen im Allgäu Dämme und Hochwassersperrungen gebaut. Wichtig ist auch, dass wir Bäume, Hecken und Wälder pflanzen und erhalten. Denn diese halten das Wasser im Boden fest, so dass dieser im Sommer nicht so sehr austrocknen kann.

Text und Bild: Landratsamt Ostallgäu

Durch das Laden dieser Ressource wird eine Verbindung zu externen Servern hergestellt, die evtl. Cookies und andere Tracking-Technologien verwenden. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.
YouTube-Videos laden